

CHRONIK DES RELIGIÖSEN IRRSINNS

zusammengestellt¹ und aus Gründen des Selbstschutzes nicht kommentiert (was Kommentar genug ist)

von
Egbert Scheunemann

Der Menschensohn wird seine Engel aussenden, und sie werden aus dem Reich alle zusammenholen, die andere verführt und das Gesetz übertreten haben, und werden sie in den Ofen werfen, in dem das Feuer brennt. Dort werden sie heulen und mit den Zähnen knirschen. (**Die Bibel**, Matthäus 13, 42)

Wenn ihr mit den Ungläubigen zusammentrefft, dann haut (ihnen mit dem Schwert) auf den Nacken. Wenn ihr sie schließlich vollständig niedergeschlagen habt, dann legt sie in Fesseln, um sie später entweder auf dem Gnadenweg oder gegen Lösegeld freizugeben. (**Der Koran**, Sure 47, 4)

Teil I

Stand: 24. Juli 2011

„Millionen Menschen in Somalia hungern. Doch die internationale Hilfe erreicht längst nicht alle, die kurz vor dem Verhungern sind. Eine **islamistische Gruppe** verwehrt dem Welternährungsprogramm der UNO den Zugang zu Teilen des Landes. Die Organisation spricht vom gefährlichsten Einsatz weltweit.“

(www.tagesschau.de; 24. Julid 2011)

„Bei Anschlägen auf Biergärten im Nordosten Nigerias sind am Sonntag bis zu **30 Menschen niedergeschossen** worden. Dahinter steht offenbar die **radikalislamische Sekte Boko Haram**, die alles Westliche ablehnt.“

(www.faz.net/artikel/C31325/nigeria-viele-tote-bei-anschlaegen-auf-bierlokale-30449109.html; 27. Juni 2011)

¹ **Notwendige Anmerkung zu Quellennachweisen:** Angegebene www.-Adressen verweisen oft sehr schnell. Findet man eine Detailadresse nicht mehr, so hilft es gelegentlich (also nicht immer), auf der Startseite der betreffenden Seite (z. B. www.tagesschau.de) einen zentralen Begriff ins entsprechende Suchfeld einzugeben, um den hier zitierten gesamten Text wieder zu finden. Das funktioniert oft, aber, wie gesagt, leider nicht immer. Alle **fetten** Hervorhebungen im Text von E.S.

Vgl. zu den **Bibel-** bzw. **Koranzitaten** oben „Die Bildschirmbibel“ (ISBN 978-3-417-36062-2) sowie „Digitale Bibliothek, Band 46, Der Koran“ (www.digitale-bibliothek.de). Im Internet finden sich sehr schnell viele weitere Quellen (in der Regel belegte, den Rest sollten Sie ignorieren) zum Thema, wenn Sie in Ihre Suchmaschine „Gewalt in der Bibel“ oder „Gewalt im Koran“ eingeben. Empfohlen seien auch die beiden folgenden Wikipedia-Artikel:
http://de.wikipedia.org/wiki/Gewalt_in_der_Bibel
<http://de.wikipedia.org/wiki/Islamkritik>

„**Tod durch Steinigung. Rabbiner-Gericht verurteilt Hund.** Ein großer wilder Hund sorgt in einem Rabbiner-Gericht für Aufregung. Nicht nur, dass Hunde im Judentum an sich als „ unreine Tiere“ gelten. In diesen speziellen Hund soll auch noch die Seele eines nicht-frommen Anwalts gefahren sein. Dies ruft die Richter auf den Plan.“

(www.n-tv.de/panorama/Rabbiner-Gericht-verurteilt-Hund-article3491716.html; 13. Juni 2011)

„Mehrere Tote bei **religiös motivierter Gewalt** in Ägypten. Auslöser Gerüchte über Konversion von Christin. Bei **Zusammenstößen zwischen Christen und Muslimen** in Kairo sind mehrere Menschen getötet worden. Mehr als 100 wurden verletzt. Anlass waren Gerüchte, in einer koptischen Kirche werde eine Frau festgehalten, die zum Islam übergetreten sei.“

(www.heute.de/ZDFheute/inhalt/8/0,3672,8237736,00.html; 8. Mai 2011)

„Bei dem Angriff wütender Demonstranten auf ein UN-Büro in Nordafghanistan sind sieben ausländische UN-Mitarbeiter und fünf Demonstranten ums Leben gekommen. Der Sicherheitsrat verurteilte den Angriff scharf und forderte Konsequenzen. **Auslöser der Proteste war die Verbrennung eines Korans in einer Kirche im US-Staat Florida.**“

(www.tagesschau.de; 2. April 2011)

„Ägypten: Zehn Tote bei **Gewalt zwischen Christen und Muslimen.**“

(www.tagesschau.de; 9. März 2011)

„Bei einem **Selbstmordanschlag** nahe der pakistanischen Stadt Peschawar sind mindestens 36 Menschen getötet worden. Der Attentäter sprengte sich während einer Trauerfeier in die Luft. Beerdigt wurde die Frau eines Milizionärs, der auf der Regierungsseite gegen die **Taliban** kämpft.“

(www.tagesschau.de; 9. März 2011)

„**21 Tote bei Selbstmordattentat nach christlicher Messe in Ägypten.** Wut und Trauer nach Anschlag auf Gläubige. Die Mitternachtsmesse war gerade zu Ende, die Menschen strömten aus der Kirche, da explodierte die Bombe: Bei einem Selbstmordanschlag vor einer koptischen Kirche im ägyptischen Alexandria sind mindestens 21 Gläubige ums Leben gekommen, mehr als 70 wurden verletzt. Nach der Tat lieferten sich wütende Christen Straßenkämpfe mit der Polizei.“

(www.tagesschau.de; 1. Januar 2011)

„Der **Missbrauchsskandal** in der **katholischen Kirche** hat offenbar eine massive **Austrittswelle** ausgelöst. Nach Medienberichten kehrten in diesem Jahr Zehntausende Katholiken der Kirche den Rücken.“

(www.tagesschau.de; 19. Dezember 2010)

„Das Bistum Osnabrück muss sich erneut mit **sexuellen Verfehlungen eines Priesters** auseinandersetzen: Ein junger Geistlicher im nördlichen Emsland soll dabei ertappt worden sein, wie er im Internet auf Seiten mit **Kinderpornografie** zugegriffen hat.“

(www.ndr.de/regional/niedersachsen/emslan/kirchenkrise101.html; 5. Dezember 2010)

„**Kirche vertuschte Missbrauchsfälle offenbar systematisch.**“

(www.tagesschau.de; 3. Dezember 2010)

„Erneut sind im Irak **Christen das Ziel von Anschlägen** geworden. In Bagdad wurden nach Polizeiangaben mindestens drei Menschen getötet und viele verletzt. Geistliche

raten den Gläubigen inzwischen, das Land zu verlassen – eine deutliche Abkehr von der bisherigen Linie.“

(www.tagesschau.de; 10. November 2010)

„Nach dem **Anschlag auf eine Moschee** in der Nähe der pakistanischen Stadt Peschawar ist die Zahl der **Toten** auf mindestens **50** gestiegen. Mehr als 100 Gläubige wurden verletzt, als sich ein Attentäter während des Freitagsgebets in die Luft sprengte. Unter den Trümmern werden weitere Opfer vermutet.“

(www.tagesschau.de; 5. November 2010)

„Terror-Attacke im Irak. **Dutzende Tote nach Geiselnahme in Kirche**. Bei einem Geiseldrama in einer Kirche in Bagdad sind in der Nacht zum Montag mindestens 39 Menschen ums Leben gekommen. Terroristen waren während des Gottesdiensts in die Kirche eingedrungen. Sie zündeten Sprengstoffgürtel, als Polizisten das Gebäude stürmten.“

(www.heute.de; 1. November 2010)

„**Ausbildung muslimischer Geistlicher**. Deutschland beginnt mit **Islam-Studiengängen**. In Tübingen und Osnabrück/Münster werden die ersten Zentren für Islamische Studien vom Bundesbildungsministerium gefördert. Damit können muslimische Geistliche komplett **an staatlichen Hochschulen ausgebildet** werden. Der **Bund finanziert** den jeweiligen Standort mit bis zu vier Millionen Euro.“

(www.tagesschau.de; 15. Oktober 2010)

„In Saudi-Arabien hat ein Notar ein **zehnjähriges Mädchen verheiratet**. Der 34 Jahre alte Bräutigam machte das Kind, das die vierte Klasse der Grundschule besuchte, zu seiner dritten Ehefrau. Der Notar, Scheich Said bin Abdullah al-Dschalil, sagte der saudischen Tageszeitung „Al-Watan“, er sei bis heute über den Vorfall schockiert, der bereits zwei Jahre zurückliege... In Saudi-Arabien dürfen Männer **nach islamischem Recht** bis zu vier Ehefrauen gleichzeitig haben.“

(www.n-tv.de/panorama/10-Jaehrige-wird-dritte-Ehefrau-article1662756.html; 7. Oktober 2010)

„Als erste Gemeinschaft der **katholischen Kirche** hat der **Jesuitenorden** angekündigt, die **Opfer sexuellen Missbrauchs zu entschädigen**. Man diskutiere, einmalig 5000 Euro anzubieten, sagte das deutsche Ordensoberhaupt Kiechle der „Süddeutschen Zeitung“. Opferorganisationen ist das zu wenig.“

(www.tagesschau.de; 16. September 2010)

„Terrorismus. Deutsche **Islamisten** in Türkei gefasst. Die Türkei hat drei deutsche Islamisten festgenommen. Einer von ihnen soll in einem **Terror-Trainingslager** der **Taliban** gewesen sein. Die Sicherheitsbehörden registrieren mit Sorge die steigende Zahl junger Leute, die aus Deutschland in solche Lager ziehen.“

(www.heute.de; **11. September 2010**)

„Im Sudan sind 19 junge **muslimische** Männer öffentlich **ausgepeitscht** worden, weil sie auf einer Party **Frauenkleider getragen** und in „**weiblicher Art**“ **getanzt** haben sollen.“

(www.queer.de; 11. August 2010. Zitiert nach konkret, Nr. 9/2010, S. 11)

„**Musik sei „nicht vereinbar“ mit den Werten der Islamischen Republik**, sagt Irans oberster Führer, Ayatollah Khamenei, und sollte im Land **nicht praktiziert oder gelehrt** werden.“

(The Guardian; 2. August 2010. Zitiert nach konkret, Nr. 9/2010, S. 10)

„In Malaysia sind Fans des **englischen Fußballklubs Manchester United** empört über die **Forderung muslimischer Geistlicher, das Trikot des Vereins** in dem südostasiatischen Land **zu verbieten**. Religiöse Führer hatten gefordert, das Trikot in dem Land mit mehrheitlich muslimischer Bevölkerung zu verbieten, da im Wappen ein **Teufel** enthalten ist. Dies sei unislamisch – denn der Teufel solle gemieden, nicht gefeiert werden. Wer das feuerrote Trikot getragen habe, solle dies „unverzüglich bereuen“.“

(AFP; 22. Juli 2010. Zitiert nach konkret, Nr. 9/2010, S. 10)

„**Merkel verteidigt dänischen Mohammed-Karikaturisten**. Kanzlerin Merkel hat bei einer Preisverleihung für den dänischen Mohammed-Karikaturisten Westergaard den Wert von Presse- und Meinungsfreiheit hervorgehoben. Die Karikaturen Westergaards und anderer Zeichner hatten 2005 gewaltsame Proteste ausgelöst. **Der Zentralrat der Muslime kritisierte Merkels Auftritt**.“

(www.tagesschau.de; 9. September 2010)

„Pastor plant **Koran-Verbrennung**. Ein gefährliches Signal an die muslimische Welt. Der Pastor einer kleinen evangelikalen Gemeinde in Florida sorgt für weltweites Aufsehen: Am **11. September** plant er eine Koran-Verbrennung. Muslime in Afghanistan protestieren, das US-Militär warnt vor Vergeltung durch Islamisten. In Florida wollen Nachbarn protestieren.“

(www.tagesschau.de; 8. September 2010)

„**Iran will Ashtiani Auspeitschen lassen**. Weil sie **unverhüllt** auf einem Zeitungsfoto zu sehen gewesen sei, soll **die zum Tode Verurteilte 99 Peitschenhiebe erhalten**. Die brutale Behandlung Ashtianis hat eine internationale Welle der Solidarität ausgelöst. Frankreichs Außenminister Kouchner sprach vom „Gipfel der Barbarei“.“

(http://kurier.at/nachrichten/2030090.php; 7. September 2010)

„In Kundus ist ein **junges Paar von Taliban-Kämpfern gesteinigt** worden. Den beiden wurde **Ehebruch** vorgeworfen. Die 20-jährige Sadika, die nach Angaben des Polizeichefs der Provinz Kundus mit einem anderen Mann verlobt war, und der verheiratete 28-jährige Kajum wurden am Sonntag in aller Öffentlichkeit hingerichtet. Die Provinz im Norden des Landes gehört zum Einsatzgebiet der Bundeswehr.“

(www.rp-online.de/politik/ausland/Liebespaar-in-Afghanistan-gesteinigt_aid_894545.html; 16. August 2010)

„Was aber die **Loveparade** betrifft und den Gedanken, das Unglück mit „**Strafe Gottes**“ in Verbindung zu bringen, empfindet man als empörend, weil und wenn man denkt: „Sünde? Wer? Wir doch nicht, wir amüsieren uns, wie wir wollen! Gott soll sich unterstehen, einen solchen Gott gibt es nicht!“ Mit anderen Worten: Man weigert sich anzuerkennen, dass die **Loveparade**, abgesehen von ihrem **krankhaften Erscheinungsbild**, auch mit **Sünde** zu tun haben könnte und darum, **folgerichtig**, auch mit dem **richtenden und strafenden Gott!**“

(Bischof Andreas Laun (Österreich); http://kath.net/detail.php?id=27660; 6. August 2010)

„**Taliban richten schwangere Witwe hin**. Afghanin erwartete Kind durch „unerlaubte Affäre“. Weil sie durch eine „unerlaubte Affäre“ schwanger war, wurde eine afghanische Witwe hingerichtet. Ein Taliban-Gericht hätte die 40-Jährige für schuldig befunden und das Urteil dann auch vollstreckt, sagte der Vize-Polizeichef der Provinz Badghis.“

(www.heute.de/ZDFheute/inhalt/1/0,3672,8097505,00.html; 10. August 2010)

„Die Hamburger Behörden haben eine **Moschee geschlossen** und den dazugehörigen Kulturverein verboten. Die Taiba-Moschee war unter ihrem früheren Namen Al-Quds-Moschee als **Treffpunkt mehrerer Attentäter des 11. September 2001** bekannt geworden. Bis heute treffen sich dort laut Behörden **radikale Islamisten**.“

(www.tagesschau.de; 9. August 2010)

„Titelbild des „Time Magazine“. Verstümmelte Afghanin erschüttert USA. Der Mord an Mitarbeitern einer Hilfsorganisation in Afghanistan hat auch in den USA heftige Reaktionen ausgelöst. Zumal die US-Amerikaner noch über das Titelbild des „Time Magazine“ diskutieren: eine junge afghanische Frau. Die **Taliban** hatten der **18-Jährigen die Nase und Ohren abgeschnitten**.“

(www.tagesschau.de; 8. August 2010)

„Die **Iranerin Sara** hat einen Traum: Sie will Popsängerin werden. Doch die **Sittenpolizei lässt das nicht zu, da der Gesang einer Frau Männer erregt**. So übt die 26-Jährige heimlich in ihrer Wohnung – in der Hoffnung, dass sich eines Tages etwas ändern wird.“

(www.tagesschau.de; 7. August 2010)

„„Der Islam ist des Teufels.“ **US-Kirche will Koran verbrennen**. Die US-Kirche „Dove World Outreach Center“ weiß, wer an den Terroranschlägen auf das World Trade Center schuld ist: Der Islam. Und deshalb ruft ihr Pastor gleich zum „Internationalen Tag des Koranverbrennens“ aus.“

(www.n-tv.de/politik/dossier/US-Kirche-will-Koran-verbrennen-article1175796.html; 31. Juli 2010)

„„**Von weiblichem Geist besessen**.“ **Eltern legen Sohn in Ketten. Sechs Jahre lang** ketten Eltern in Saudi-Arabien ihren Sohn ans Bett – weil er Anfälle habe, bei denen sein Körper zucke und mit der Stimme eine Frau spreche, sagt der Vater. **Ein Religionsgelehrter hatte zu der Quälerei geraten**.“

(www.n-tv.de/panorama/Eltern-legen-Sohn-in-Ketten-article1110331.html; 22. Juli 2010)

„Bestürzung über **antisemitischen** Angriff in Hannover. **Muslimische** Kinder und Jugendliche sollen mit Steinen nach einer **jüdischen** Tanzgruppe geworfen und „**Juden raus**“ gerufen haben.“

(www.welt.de/politik/deutschland/article8161201/Bestuerzung-ueber-antisemitischen-Angriff-in-Hannover.html; 24. Juni 2010)

„Ein **Priester** aus Hessen ist wegen Verdachts auf **sexuellen Missbrauch** in Untersuchungshaft genommen worden. Der 49-jährige Stadtpfarrer der katholischen Kirchengemeinde in Fritzlar soll sich mehr als 30 Mal an Ministranten vergangen haben. Das teilte die Staatsanwaltschaft Kassel mit. Der Priester war bereits im Mai von seinen Aufgaben in der Seelsorge entbunden worden. Er wurde gestern festgenommen und räumte die bislang bekannten Taten ein.“

(http://newsticker.sueddeutsche.de/list/id/1000267; 11. Juni 2010)

„**Kriminologische Studie: Muslimische Jugendliche neigen eher zu Gewalt**. Je religiöser, desto brutaler: Gläubige muslimische Jugendliche in Deutschland sind einer Studie zufolge deutlich gewaltbereiter als Migranten anderer Konfessionen. Ein großes Problem: **das reaktionäre Männerbild der Imane**.“

(www.stern.de/panorama/kriminologische-studie-muslimische-jugendliche-neigen-eher-zu-gewalt-1571814.html; 5. Juni 2010)

„Nach der **Ermordung** des apostolischen Vikars für Anatolien, Bischof Luigi Pado-
vese, kommen nun erschütternde Details über seine letzten Minuten zutage. Demnach
schnitt ihm der Täter von hinten den Hals durch, mit dem Ruf „**Allahu Akbar**“ (Gott ist
groß).“

(www.welt.de/die-welt/politik/article7916359/Tuerkei-Moerder-des-Bischofs-rief-Allah-ist-
gross.html; 15. Mai 2010)

„**Pakistanische Islamisten terrorisieren Studenten.** Ideologie an der Uni – **notfalls
mit Gewalt.** Angst und Gewalt statt Bildung und Freiheit: An der Punjab-Universität im
pakistanischen Lahore haben sich Islamisten ausgebreitet. **Sie gehen gegen alles vor,
was sie als sittenwidrig empfinden – notfalls auch mit Schlägen.** Studenten und Pro-
fessoren sind eingeschüchtert.“

(www.tagesschau.de; 15. Mai 2010)

„Gegen den Augsburger **Bischof Mixa** hat die Staatsanwaltschaft Ingolstadt Vorermit-
tlungen wegen des **Verdachts des sexuellen Missbrauchs** eingeleitet. Die katholische
Kirche selbst habe die Staatsanwaltschaft eingeschaltet, so das bayerische Justizminis-
terium.“

(www.tagesschau.de; 7. Mai 2010)

„Einem in Saudi-Arabien wegen **Hexerei** verurteilten Fernsehmoderator aus dem Liba-
non droht womöglich die **Hinrichtung**. Nach Angaben des libanesischen Justizminis-
ters Ibrahim Nadschar setzten die saudiarabischen Behörden die ursprünglich für Frei-
tag geplante Vollstreckung des Todesurteils zunächst aus. Er habe der Mutter von Ali
Sabat gesagt, daß sie sich vorerst kein Sorgen machen müsse, sagte Nadschar der Nach-
richtenagentur AFP. Sabats Anwältin Mai el Chansa hatte zuvor erklärt, sie habe aus in-
offiziellen Quellen erfahren, daß Sabat am Freitag **geköpft** werden solle. Die saudia-
rabischen Behörden wollten sich nicht zu dem Fall äußern. Der 46jährige Sabat hatte in
einer Sendung im libanesischen Fernsehen, die auch in Saudi-Arabien ausgestrahlt wur-
de, **die Zukunft vorausgesagt**. Im Mai 2008 wurde er während einer Pilgerreise von
der saudiarabischen **Religionspolizei** in Medina festgenommen.“

(AFP, 24. April 2010; zitiert nach „konkret“, 5/2010, S. 10 f.)

„**Koranschulen** in Westafrika. **Betteln statt lernen.** Die Vorwürfe der US-Menschen-
rechtsorganisation Human Rights Watch gegen den Senegal wiegen schwer: In den
Koranschulen des Landes sollen mindestens 50.000 Kinder in **sklavenähnlichen** Ver-
hältnissen leben, viele müssten betteln. Der Staat unternehme zu wenig dagegen.“

(www.tagesschau.de/ausland/koranschulen100.html; 3. Mai 2010)

„**Kirchenkrise. Austrittswelle unter Katholiken.** Die deutschen Katholiken reagieren
offenbar mit Massenaustritt auf die Vorfälle von Missbrauch und Misshandlungen in
ihrer Kirche. Einem Bericht zufolge haben die Austrittszahlen im März und April vie-
lerorts stark zugenommen.“

(www.heute.de; 24. April 2010)

„**Rechtsextremer Redner bei Piusbruderschaft.** Die deutsche Piusbruderschaft hat
einen einschlägig bekannten Rechtsextremisten als Referenten für mehrere Vorträge
engagiert... Der österreichische Publizist Dr. Walter Marinovic soll unter dem Titel
„Überfremdung und Islamisierung Europas“ in dieser Woche mindestens zwei Vorträge
halten. Er gilt als einflussreicher Autor und Redner der **rechtsextremen Szene** in
Österreich und Deutschland mit Verbindungen zu **DVU** und **NPD**. Professor Eberhard

Schockenhoff von der Universität Freiburg, einer der führenden Moraltheologen in Deutschland, sagte gegenüber „Report Mainz“: „Diese Aktivitäten der Piusbruderschaft im deutschen Sprachraum belegen eindeutig ein weltanschauliches Amalgam von **faschistischen**, ehemals **nationalsozialistischen** Aussagen. Diese Aussagen führen unter dem Deckmantel der Piusbruderschaft noch ein weiteres Leben und finden öffentliche Verbreitung. Im Grunde ist das ein Fall für den Verfassungsschutz.““

(www.swr.de/nachrichten/-/id=396/nid=396/did=6271060/apqgql/index.html; 20. April 2010)

„Seit Wochen geht die pakistanische Armee mit einer Offensive gegen die **radikal-islamischen Taliban** vor. Zehntausende Menschen mussten fliehen. Mindestens **41** von ihnen **starben** nun bei zwei **Selbstmordanschlägen in einem Flüchtlingslager. Verbündete der Taliban bekannten sich zu der Tat.**“

(www.tagesschau.de; 17. April 2010)

„Missbrauchskandal. **Vatikan attackiert Homosexuelle.**“

(www.heute.de; 13. April 2010)

„**Kloster Ettal. „Brutal misshandelt, sadistisch gequält, sexuell missbraucht.**“ 183 Seiten, so lang ist es geworden, das wohl traurigste Kapitel in der Geschichte der **Benediktinerabtei** Ettal: Der Ermittlungsbericht zu den sexuellen Missbräuchen im Internet.“

(www.welt.de/vermishtes/article7153693/Brutal-misshandelt-sadistisch-gequaelte-sexuell-missbraucht.html; 13. April 2010)

„Weil er vier **Minderjährige sexuell belästigt** haben soll, hat das Bistum Erfurt Strafanzeige gegen einen 61 Jahre alten **Priester** gestellt. Trotz früherer Verdachtsfälle war der Mann noch im Jugendstrafvollzug eingesetzt worden.“

(www.focus.de/panorama/welt/missbrauchsskandal/sexuelle-noetigung-bistum-erfurt-zeigt-priester-an_aid_497167.html; 10. April 2010)

„Im **Missbrauchsskandal** der katholischen Kirche wächst der Druck auf **Papst Benedikt XVI**: Er soll in den 1980er-Jahren als Präfekt der Glaubenskongregation die **Entlassung eines pädophilen US-Priesters verzögert haben**, angeblich mit Verweis auf die möglichen **Folgen für das „Wohl der universellen Kirche“.**“

(www.tagesschau.de; 10. April 2010)

„Ein weiteres ehemaliges **Heimkind** aus dem Heim in Schrobenhausen wirft dem Augsburger **Bischof Mixa** vor, in den 70er und 80er Jahren von ihm **geschlagen** worden zu sein. Das berichtet die „Süddeutsche Zeitung“. **Sechs Ex-Heimkinder** hatten zuvor bereits Prügelvorwürfe gegen Mixa erhoben. Der Bischof bestreitet die Taten.“

(www.tagesschau.de; 9. April 2010)

„Ein Berufungsgericht in Dubai hat die **Gefängnisstrafe** für ein britisches Paar bestätigt, das sich **in der Öffentlichkeit auf den Mund geküsst** haben soll... Dubai gilt als vergleichsweise liberal, jedoch wird auch dort allzu freizügiges Verhalten streng geahndet. Eine Bewohnerin des Golfemirats hatte das junge Paar im vergangenen November angezeigt, weil sie sich in einem Restaurant des Nobelviertels Jumeirah Beach Residence geküsst haben sollen. Die beiden wurden daraufhin verhaftet und im Januar zu **einem Monat Haft** verurteilt.“

(http://magazine.web.de/de/themen/reise/reisetipps/10175722-Kuessendes-Paerchen-muss-ins-Gefaengnis.html; 4. April 2010)

„**Papst schweigt zum Missbrauch.** Ostersegen ohne Reue. Vor Zehntausenden von Gläubigen und Touristen hat Papst Benedikt XVI. den traditionellen Ostersegen „Urbi et Orbi“ gesendet. Zum Missbrauchsskandal schwieg er. Zuvor hatte sich das Kardinalskollegium demonstrativ hinter den Papst gestellt. Kritik wurde als „**Geschwätz**“ abgetan.“

(www.tagesschau.de; 4. April 2010)

„Mit der traditionellen **Fußwaschung** an zwölf Gläubigen hat **Papst Benedikt XVI.** an die **Reinigung des Menschen von seinen Sünden** erinnert. Auf den **Missbrauchsskandal** innerhalb der katholischen Kirche wird der Papst in seinen Predigten zur Karwoche voraussichtlich **nicht** eingehen.“

(www.tagesschau.de; 2. April 2010)

„**Hat auch der Augsburger Bischof Walter Mixa Kinder geschlagen?** Fünf frühere Heimkinder haben – nach Medienberichten – **eidesstattlich** erklärt, in den 70er und 80er Jahren von Mixa **misshandelt** worden zu sein.“

(www.heute.de; 31. März 2010)

„**US-Christenmiliz** angeklagt. Die Hutaree-Milizionäre in den USA halten ihre Meinung nicht zurück. Die **radikalen Christen** müssten sich „**auf die Endzeitschlachten vorbereiten, um das Zeugnis Jesu Christi lebendig zu halten**“, heißt es auf ihrer Website. Nun werden neun Mitglieder der Miliz wegen eines Komplotts angeklagt.

Neun Mitglieder einer radikalen Christenmiliz in den USA, darunter ihr Anführer, sind wegen Anschlagplänen gegen die Polizei angeklagt worden. Die Beschuldigten hätten geplant, im April im Bundesstaat Michigan zunächst **einen Polizisten umzubringen und dann auf dessen Beerdigung einen Anschlag mit mehreren selbst gebauten Bomben zu verüben**, erklärte US-Justizminister Eric Holder in Washington.“

(www.n-tv.de/politik/US-Christenmiliz-angeklagt-article800714.html; 30. März 2010)

„Der **Missbrauchsskandal** in der **katholischen Kirche** hat für weitere verdächtige Geistliche Konsequenzen. Nach Vorwürfen wegen sexueller Übergriffe hat das Erzbistum Freiburg einen Priester mit sofortiger Wirkung beurlaubt. Das Bistum Essen suspendierte ebenfalls einen Priester und leitete eine kirchenrechtliche Voruntersuchung gegen den 79-jährigen Geistlichen ein. Bei der Staatsanwaltschaft Trier sind des Weiteren drei Strafanzeigen gegen katholische Priester eingegangen. Während es sich hier um Fälle handelt, die Jahrzehnte zurückliegen, gibt es einen Verdachtsfall in Weimar, bei dem ein einschlägig vorbestrafter Priester im Jahr 2000 ein Mädchen in einer Sakristei sexuell belästigt haben soll.“

(www.welt.de/die-welt/politik/article6981730/Missbrauch-Weitere-Priester-suspendiert.html; 30. März 2010)

„Die **radikalislamischen Taliban** haben das geplante Verbot von Live-Übertragungen ihrer **Anschläge** im Fernsehen als Einschränkung der Pressefreiheit in Afghanistan kritisiert.“

(DPA, 4. März 2010, zitiert nach „konkret“ 4/2010, S. 11)

„Die **ultraorthodoxen Juden** sind mit 20 Prozent Anteil an der Bevölkerung Israels eine Minderheit – doch ihr Einfluss wächst unaufhaltsam: Mit allen Mitteln versuchen sie, nicht nur den Sabbat nach ihren radikalen Vorstellungen in Jerusalem durchzusetzen. Sie setzen die sogenannten normalorthodoxen Juden unter Druck und damit auch den Staat Israel. Die **Ultraorthodoxen erkennen den Staat Israel nicht an**, die **Männer**

arbeiten nicht, um ihr Leben ganz der Religion widmen zu können. **Der Staat zahlt ihnen deshalb ein kleines Gehalt** für ihre „Religionsfreiheit“. In ihrem Viertel Mea Shearim leben sie **abgeschottet** von der Welt draußen, Touristen sind hier ebenso wenig willkommen wie Frauen, die ein Stückchen Haut zeigen.

Sie nutzen moderne Technologie, zum Beispiel Mobiltelefone, allerdings nur solche die „koscher“ sind. **In ihren Buchhandlungen findet man keinen einzigen Roman, nur religiöse Schriften.** Beim Bäcker stehen die **Frauen in einer eigenen Schlange**, getrennt von den Männern. **In den Bussen müssen die Frauen hinten sitzen**, wenn sie nicht gehorchen, werden sie mitunter **scharf zurechtgewiesen**. Vor allem Letzteres ist selbstverständlich illegal, aber es ist den Ultraorthodoxen gelungen, ihre Regel der **Geschlechtertrennung in den meisten öffentlichen Buslinien Jerusalems durchzusetzen.**

Ihr wachsender Einfluss verdankt sich auch ihrem Kinderreichtum: Durchschnittlich acht Kinder in jeder Familie – ihre Zahl wächst also schneller als die der Normalorthodoxen.

Allmählich wird es eng in Mea Shearim und deshalb siedeln sich immer mehr Ultraorthodoxe in den anderen Jerusalemer Vierteln an. Diese Viertel „säubern“ sie: Sie reißen Plakate und Werbung herunter, wenn die Bilder darauf ihnen **zu „sexy“** erscheinen. Und sie versuchen mit allen Mitteln, den Sabbat als einen heiligen Tag ohne jede Arbeit für alle durchzusetzen. In kleinen „Sabbat Kommando Trupps“ demonstrieren sie vor Fabriken, Geschäften und Ständen und versuchen, deren Inhaber zu zwingen, die Arbeit pünktlich am Freitagabend niederzulegen. **Die Stimmung zwischen ihnen und den laizistisch eingestellten Juden ist an diesen Tagen mitunter zum Zerreißen gespannt.** Studenten protestieren tanzend und singend gegen die Hardliner: „Das Leben ist schon hart genug in Israel“ und die Feministinnen fürchten die Wiedereinführung der „**Frauentrechtung**“ auf alttestamentarischen Umwegen.“

(www.arte.tv/de/content/tv/02_Universes/U1_Comprendre_le_monde/02-Magazines/13_ARTE_20Reportage/01_20Cette_20semaine/edition-2010.03.24/01_reportage1_jerusalem_ultras/3115844.html; 25. März 2010)

„Missbrauchsfall in den USA. Schutz der Kirche hat Priorität. Erneut werden **schwere Vorwürfe gegen Papst Benedikt XVI.** erhoben. In seiner Zeit als Präfekt der vatikanischen Glaubenskongregation hat der Vatikan offenbar nichts gegen einen **US-Priester** unternommen, der **bis zu 200 gehörlose Jungen sexuell missbraucht** haben soll. Der damalige Kardinal blieb **trotz der Warnungen mehrerer US-Bischöfe** untätig... Die „New York Times“ berief sich dabei auf Dokumente, die sie nach eigenen Angaben von Anwälten erhalten hat, die Kläger gegen das Erzbistum von Milwaukee (US-Staat Wisconsin) vertreten. Daraus gehe hervor, dass sich Kirchenvertreter zwar über die Frage auseinandergesetzt hätten, ob der Priester aus seinem Amt entfernt werden solle. **Aber der Schutz der Kirche vor einem Skandal habe die höchste Priorität gehabt.**“

(www.n-tv.de/panorama/Schutz-der-Kirche-hat-Prioritaet-article793222.html; 25. März 2010)

„Saudische Dichterin spaltet das Publikum. **Mit Poesie gegen den ultrakonservativen Klerus.** „**Bösartig, barbarisch, blind**“ – mit diesen Worten belegt eine saudische Dichterin die radikalen Kleriker in ihrem Land – und das live in einer populären TV-Show. Für die einen ist Hissa Hilal nun eine mutige Heldin, **andere drohen ihr mit dem Tod.** Bis ins Finale des Dichter-Wettstreits hat sie es schon geschafft.“

(www.tageschau.de; 24. März 2010)

„Marokko gilt als weltoffenes, tolerantes Land. Gegen mögliche **Missionierungsversuche** greift die Regierung aber hart durch: **40 Ausländer christlichen Glaubens wurden deshalb allein im März aus Marokko ausgewiesen** – darunter auch die Betreiber eines Waisenhauses.“

(www.tageschau.de; 23. März 2010)

„**Missbrauch auch in evangelischer Kirche.**“

(www.heute.de; 22. März 2010)

„Die meisten Deutschen betrachten das **Eheverbot** für katholische Priester als unzeitgemäß. Im DeutschlandTrend des ARD-Morgenmagazins sprachen sich **87 Prozent für eine Abschaffung des Zölibats** aus.“

(www.tagesschau.de; 19. März 2010)

„**Die amerikanische Kirche zahlte seit 2002 über 1,5 Milliarden Dollar Schadensersatz an Missbrauchsoffer.** Das ruiniert einige Diözesen finanziell, ermöglicht aber auch einen Neuanfang.“

(www.tagesschau.de/ausland/missbrauch138.html; 18. März 2010)

„**Lüsterne SMS in Dubai verboten. Paar muss ins Gefängnis.** In Dubai dürfen keine lusternen Textnachrichten verschickt werden. Ein Gericht verurteilt deswegen eine Flugbegleiterin und ihren Vorgesetzten zu jeweils **drei Monaten Haft.**“

(www.n-tv.de/panorama/Paar-muss-ins-Gefaengnis-article779784.html; 13. März 2010)

„**Missbrauchsskandal in kirchlichen Einrichtungen.** Katholiken-Präsident für **Lockerung des Zölibats.** In der Debatte um Missbrauchsfälle wird erstmals auf höherer Ebene am Zölibat gerüttelt: Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, Glück, fordert „Konsequenzen struktureller Art“ – und sieht als möglichen Weg auch eine Lockerung des Pflichtzölibats, also der Ehelosigkeit von Priestern...

Missbrauchsskandal erreicht Papst. Pädophiler Priester in Bischof Ratzingers Bistum. Papst Benedikt XVI. hat in seiner Amtszeit als Münchner Erzbischof der Versetzung **eines wegen Kindesmissbrauchs vorbelasteten Priesters zugestimmt.** Der Mann verging sich erneut an Minderjährigen. Das Erzbistum räumte Fehler ein. Der Vatikan wies Vorwürfe gegen den heutigen Papst zurück.“

(www.tagesschau.de; 13. März 2010)

„Berichte über **sexuelle Übergriffe** in den Niederlanden. **Nonnen des Missbrauchs beschuldigt.** Nach etlichen Priestern werden in den Niederlanden erstmals auch Nonnen beschuldigt, sich an Kindern vergangen zu haben. Das berichtet eine Zeitung unter Berufung auf Opfer. Kirchenvertreter wollen die Vorfälle von unabhängiger Stelle untersuchen lassen.“

(www.tagesschau.de; 9. März 2010)

„Verdacht des **Kindesmissbrauchs: Bistum Augsburg stellt Pfarrer** ein Ultimatum. Wegen des Verdachts des Kindesmissbrauchs hat das Bistum Augsburg einen Pfarrer zur Selbstanzeige gedrängt.“

(www.stern.de/panorama/verdacht-des-kindesmissbrauchs-bistum-augsburg-stellt-pfarrer-ein-ultimatum-1549377.html; 9. März 2010)

„Die Staatsanwaltschaft Düsseldorf hat Ermittlungen gegen 17 ehemalige **Mitarbeiter einer diakonischen Einrichtung** aufgenommen. Es geht um **Misshandlung, Freiheits-**

beraubung und Nötigung von zumeist geistig behinderten Kindern. Die Taten seien teils **auf Videos dokumentiert** worden.“

(www.tagesschau.de; 9. März 2010)

„**Religiöse Gewalt. Massaker in Christen-Dörfern...** Bei Gewaltausbrüchen zwischen **Muslimen** und **Christen** im nigerianischen Bundesstaat Plateau sind nach Angaben der Behörden mehr als 500 Menschen ums Leben gekommen.“

(www.n-tv.de/politik/Massaker-in-Christen-Doerfern-article765381.html; 8. März 2010)

„Fanatiker leben von Verschwörungstheorien – da ist Raid Salah keine Ausnahme. Der **Führer der islamischen Bewegung in Nordisrael** kämpft mit allen Mitteln für die arabische Hoheit über den Tempelberg in Jerusalem – und biegt sich die Geschichte zu recht.“

(www.tagesschau.de; 8. März 2010)

„Etwa 95 Prozent der rund 28 Millionen Iraker sind **Muslime**. Sie gehören verschiedenen Glaubensrichtungen an. Die **offene Feindschaft zwischen Schiiten und Sunniten** verhinderte bisher eine dauerhafte Stabilisierung des Landes.“

(www.zeit.de/newsticker/2010/3/7/iptc-bdt-20100305-385-24134568xml; 7. März 2010)

„Der interne Sonderermittler Pfister hat in seinem Bericht bestätigt, dass **Kinder** in der Schule und im Internat des **bayerischen Klosters Ettal** über Jahre hinweg **sexuell missbraucht** und **körperlich gezüchtigt** wurden. Die Taten seien durch eine „Kultur des Schweigens und Wegsehens“ erleichtert worden.“

(www.tagesschau.de; 5. März 2010)

„Auch bei den Regensburger Domspatzen hat es Fälle von **sexuellem Missbrauch** gegeben. In den 1950er und 1960er Jahren sei es beim weltberühmten Knabenchor zu Übergriffen gekommen, gab das **Bistum Regensburg** bekannt.“

(www.tagesschau.de; 5. März 2010)

„Nach Entschuldigung für **Mohammed-Karikaturen**. „**Kniefall vor den Islamisten**. Als erste dänische Zeitung hat sich „Politiken“ für die Veröffentlichung von Mohammed-Karikaturen **entschuldigt**. Die Aufregung ist nun überall im Land groß. Der Vorwurf: Die Zeitung sei eingeknickt und verabschiede sich von der Meinungsfreiheit.“

(www.tagesschau.de; 26. Februar 2010)

„Der Konflikt zwischen Libyen und der Schweiz eskaliert. **Der libysche Staatschef Gaddafi rief Muslime zum Heiligen Krieg gegen die Schweiz auf**. Der Kampf müsse mit allen Mitteln geführt werden und sei „kein Terrorismus“. Hintergrund sind das Bauverbot für Minarette und eine Festnahme von Gaddafis Sohn in Genf.“

(www.tagesschau.de; 26. Februar 2010)

„**Bischöfe zu Missbrauchsfällen**. Zollitsch „zutiefst erschüttert“. Rund drei Wochen nach dem Bekanntwerden der ersten Fälle sexuellen Missbrauchs in Schulen des katholischen Jesuiten-Ordens bitten die deutschen Bischöfe die Betroffenen um Vergebung. **Gleichzeitig erheben ehemalige Heimkinder gegen die Nonnen eines früheren Klosters in Rheinland-Pfalz schwere Misshandlungsvorwürfe**.“

(www.n-tv.de/panorama/Vorwuerfe-gegen-Nonnen-article740797.html; 22. Februar 2010)

„**Heute vor 45 Jahren wurde der US-Bürgerrechtler Malcolm X mit 15 Schüssen ermordet**. Er galt als einer der bedeutendsten Vertreter im weltweiten Kampf gegen die

Unterdrückung der Schwarzen und war eine zentrale Figur der **Nation of Islam – wie auch seine Mörder...** Aus dieser Organisation schwarzer Muslime war Malcolm X, der langjährige Sprecher und Begründer neuer Moscheen in Michigan, in Detroit und im New Yorker Stadtteil Harlem, knapp ein Jahr zuvor ausgetreten. Er hatte sich mit seinem Mentor Elijah Mohammad überworfen.

(www.tagesschau.de/ausland/malcolm100.html; 21. Februar 2010)

„**Zwischenbericht zu Missbrauchsskandal an Jesuiten-Schulen. „Eine Dimension, die bisher nicht zu ahnen war.“** Nachdem das Berliner Canisius-Kolleg erste Missbrauchsfälle öffentlich gemacht hat, **melden sich immer mehr ehemalige Schüler**, an denen sich Geistliche des katholischen Ordens vergangen haben sollen.“

(www.tagesschau.de; 18. Februar 2010)

„**Malaysische Frauen bestraft. Prügel für unehelichen Sex.** Weil sie Geschlechtsverkehr hatten, ohne verheiratet zu sein, sind in Malaysia drei Paare zur einer Prügelstrafe verurteilt worden. Dabei wurden auch **erstmalig Frauen** mit Schlägen bestraft. Menschenrechtsgruppen reagieren empört.“

(www.n-tv.de/panorama/Meldungen/Pruegel-fuer-unehelichen-Sex-article734810.html; 16. Februar 2010)

„**Vatikan will Missbrauchsfälle aufarbeiten.** Bischöfe auf dem „Weg der **Reue und Versöhnung**“. Hunderte Menschen wurden in den vergangenen Jahrzehnten von irischen Priestern missbraucht. Papst Benedikt XVI. hat nun zum Krisengipfel geladen; 24 Bischöfe müssen Rede und Antwort stehen. In Deutschland wird der Krisengipfel aus aktuellem Anlass besonders genau beobachtet.“

(www.tagesschau.de; 16. Februar 2010)

„Am Berliner **Canisius-Kolleg** hat es möglicherweise noch weit mehr Fälle von **sexuellen Misshandlungen** gegeben als bislang bekannt. Der Rektor des **katholischen** Gymnasiums, Pater Klaus Mertes, sagte der „Berliner Zeitung“ ..., er halte inzwischen eine **dreistellige Opferzahl** für möglich. Bisher war von etwa 30 Betroffenen die Rede.“

(www.rbb-online.de/nachrichten/politik/2010_02/canisius_kolleg__offenbar.html; 12. Februar 2010)

„**Sexueller Missbrauch auch im Erzbistum Paderborn.** Drei Fälle vom Bistum eingeräumt. **Die Welle an Missbrauchsfällen ebbt nicht ab: Katholische Geistliche** haben auch im Bistum Paderborn im Amt oder nach dem Austritt aus der Kirche Kinder und Jugendliche sexuell missbraucht. Das räumte das Erzbistum ein.“

(www.heute.de/ZDFheute/inhalt/21/0,3672,8032245,00.html; 12. Februar 2010)

„Terrorismus in Pakistan. **13-Jährige soll Attentäterin werden.** Der Terror gehört fest zu der pakistanischen Familie: Der **Vater und die Brüder bilden Selbstmordattentäter aus.** Auch die 13-jährige Tochter wollen sie in den Tod schicken – **wie schon die neunjährige Schwester.** Doch das Mädchen kann fliehen.“

(www.heute.de; 12. Februar 2010)

„Im Nordwesten Pakistans haben Aufständische am Samstag eine **Mädchengrundschule in die Luft gesprengt.** Das teilten Polizei und die örtliche Regierung mit. Demnach wurden bei dem Anschlag in dem Dorf Huwaid nahe der Stadt Bannu fünf der sieben Klassenräume komplett zerstört. Verletzt wurde jedoch niemand. Der Bildungsminister der Provinz, Sardar Hussain Babak, machte die **radikalislamischen Taliban, die Schulbildung für Mädchen ablehnten**, für den Anschlag verantwortlich.“

(www.rp-online.de/politik/ausland/Maedchenschule-in-die-Luft-gesprengt_aid_816642.html; 7. Februar 2010)

„**Missbrauch an Schulen. Bischöfe: „Dunkelste Seite der Kirche.“**“

(www.heute.de; 7. Februar 2010)

„**Missbrauch: Jesuit nimmt Judenvergleich zurück.** Der Skandal um **sexuellen Missbrauch an Jesuiten-Schulen** in Deutschland macht immer neuen Wirbel. Die Opfer können wahrscheinlich keinen Schadenersatz einklagen – Experten halten die Übergriffe für verjährt. Unterdessen verglich der **prominente Jesuit Eberhard von Gemmingen** die Reaktionen auf die Affäre mit der **Judenverfolgung**. Kaum waren seine Äußerungen in der Welt, zog der **frühere Leiter der deutschsprachigen Redaktion von Radio Vatikan** sie wieder zurück.“

(<http://newsticker.welt.de/?module=dpa&id=23781084>; 6. Februar 2010)

„**Glaubenskrieg² im Irak: Erneut schwere Anschläge auf schiitische Gläubige.** Bei Anschlägen in Kerbela sind mindestens **42 getötet** worden.“

(www.stern.de/politik/ausland/glaubenskrieg-im-irak-erneut-schwere-anschlaege-auf-schiitische-glaebige-1541260.html; 6. Februar 2010)

„Offenbar dutzende Verdachtsfälle bei **Katholiken**. In der **katholischen Kirche** soll es in den vergangenen 15 Jahren mindestens 94 Verdachtsfälle auf **Kindesmissbrauch** gegeben haben. Verdächtigt werden Geistliche und Laien. 30 mussten sich vor Gericht verantworten, manche Fälle sind bereits verjährt.“

(www.heute.de; 6. Februar 2010)

„**Patient heißt Cihad – Ärztin verweigert Behandlung.** Entscheidung löst Empörung aus. Falscher Vorname – keine Behandlung: Eine Kieferorthopädin aus Baden-Württemberg hat einen 16-Jährigen aus ihrer Praxis geschickt, weil er Cihad („**Heiliger Krieg**“) heißt. Die Empörung ist groß. Die Ärztin sagte, sie habe den Jugendlichen im Wartezimmer gefragt, was die Bedeutung seines Namens sei. Als er geantwortet habe, dass das Wort „Heiliger Krieg“ bedeute, habe sie seine Behandlung abgelehnt, erklärte die Kieferorthopädin aus Donau-Eschingen im „Schwarzwälder Boten“. Diesen Namen habe sie als „**Kriegserklärung gegen alle Nicht-Islamisten**“ empfunden.“

(www.heute.de/ZDFheute/inhalt/17/0,3672,8029841,00.html; 6. Februar 2010)

„**Razzia gegen Islamisten: Ermittler durchsuchen 43 Wohnungen... Dritter Jesuiten-Pater gesteht Missbrauch.**“

(www.tagesschau.de; 4. Februar 2010)

„**Sexueller Missbrauch an Jesuitenschulen. Missbrauchsskandal weitet sich aus.** Im Skandal um den sexuellen Missbrauch von Schülern an Jesuiten-Schulen hat der deutsche Ordensführer, Dartmann, weitere Fälle eingeräumt. Auch gebe es Hinweise, dass der Missbrauch durch den Beschuldigten **schon 1981 bekannt** gewesen sei. Dartmann bat im Namen der Jesuiten um Entschuldigung.“

(www.tagesschau.de; 1. Februar 2010)

² Es sei aus Gründen der politischen und moralischen Korrektheit angemerkt, dass es Stimmen gibt, die darauf hinweisen, dass die Täter (wie bei vielen ähnlichen Anschlägen im Irak in den letzten Jahren) womöglich nicht aus religiösen Motiven gehandelt haben oder religiösen Kreisen entstammen.

„Vorschlag des **Wissenschaftsrates. Deutsche Unis sollen Imame ausbilden.** Islamische Religionslehrer sollen künftig auch an deutschen Universitäten ausgebildet werden. Das schlägt der Wissenschaftsrat vor. Zunächst sollten an zwei bis drei Hochschulen Zentren für islamisch-theologische Forschung aufgebaut werden, heißt in Empfehlungen des Wissenschaftsrates, die am Montag veröffentlicht werden sollen.“

(www.tagesschau.de; 30. Januar 2010)

„Die **Islamische Religionsgemeinschaft** hat den **Raub eines Geldkoffers mit 1,5 Millionen Euro** angezeigt. Das bestätigte die Berliner Polizei am Donnerstag. Ein Unbekannter soll einen Mitarbeiter am vergangenen Montag in Wilmersdorf vor dem Sitz der Organisation niedergeschlagen und beraubt haben. Die Polizei ermittle, was genau hinter diesem Vorfall stecke, sagte eine Polizeisprecherin. Ein Sprecher der Islamischen Religionsgemeinschaft hatte der „Berliner Zeitung“ den Tathergang geschildert. **Über Herkunft und Zweck des Geldes habe er nichts sagen wollen**, „um die Ermittlungen der Polizei nicht zu gefährden“, heißt es.“

(www.stern.de/panorama/millionen-diebstahl-angezeigt-unbekannter-raubt-einen-geldkoffer-1539413.html; 29. Januar 2010)

„**Sexuelle Übergriffe an katholischem Elitegymnasium:** An dem von Jesuiten betriebenen Canisius-Kolleg in Berlin-Tiergarten sind offenbar über Jahrzehnte hinweg Schüler von Lehrern sexuell missbraucht worden.“

(www.heute.de/ZDFheute/inhalt/23/0,3672,8021911,00.html; 28. Januar 2010)

„In Saudi-Arabien ist nach Angaben der Menschenrechtsorganisation Amnesty International (AI) eine **75jährige zu 40 Peitschenhieben verurteilt** worden. Wie Amnesty am Montag erklärte, ordnete das saudi-arabische Innenministerium die sofortige Vollstreckung des Urteils an. Dieses sieht zudem vier Monate Haft vor. Nach ihrer Festnahme mit zwei Männern im April 2008 waren die drei Beschuldigten im März 2009 verurteilt worden, weil sie „**in Gesellschaft von Personen des anderen Geschlechts**“ gewesen seien, die nicht zu ihrer näheren Verwandtschaft gehörten.“

(„Basler Zeitung“, 15. Dezember 2009, zitiert nach „konkret“, Nr. 2/2010, S. 10)

„Der **Holocaust-Leugner Richard Williamson** steht im April in Regensburg wegen Volksverhetzung vor Gericht. Für den Prozess am 16. April sei das persönliche Erscheinen des **Bischofs der umstrittenen Piusbruderschaft** angeordnet worden...“

(www.stern.de/panorama/holocaust-leugner-williamson-soll-persoendlich-vor-gericht-erscheinen-1539112.html; 28. Januar 2010)

„Zwei Anhänger der iranischen Opposition sind nach einem Medienbericht im Iran **hingegerichtet** worden. Die beiden Männer seien während der jüngsten regierungskritischen Proteste festgenommen und als „**Feinde Gottes**“ verurteilt worden, meldete die amtliche iranische Nachrichtenagentur Isna.“

(www.tagesschau.de; 28. Januar 2010)

„Sie wollen ihre fünf Kinder zuhause unterrichten, denn **das deutsche Schulsystem verstößt ihrer Ansicht nach gegen christliche Werte.** Weil die Eltern aus Baden-Württemberg damit aber gegen deutsches Recht verstießen, ging die Familie 2008 in die USA. **Ein Einwanderungsgericht gewährte ihnen nun Asyl.**“

(www.tagesschau.de; 27. Januar 2010)

„**Zwei von drei Franzosen wollen ein Verbot der Ganzkörperverschleierung per Gesetz.** Heute legt eine parteiübergreifende Parlamentskommission ihren Abschlussbericht über ein mögliches **Burkaverbot** vor. Davon betroffen wären rund 2000 Frauen.“

(www.tagesschau.de; 26. Januar 2010)

„In Aceh gilt das islamische Recht. Mit der **Scharia-Polizei** unterwegs. **Aceh** auf der Insel Sumatra ist die einzige Provinz in **Indonesien**, die das islamische Recht, die **Scharia**, anwendet – und dies konsequent: Eine Scharia-Polizei prüft genau, ob **Kleiderordnung** und Verhaltensvorschriften für Muslime eingehalten werden... Die jungen Männer sind **bewaffnet**, als wären sie auf der Jagd nach **Schwerverbrechern**. Dabei geht es unter anderem um Frauen, die kein **Kopftuch** tragen oder **zu enge Hosen** anhaben, bei denen man die Körperform erkennen kann... Bereits Ende vergangenen Jahres löste ein neues Gesetz in Aceh weltweit einen Aufschrei der Empörung aus. Danach droht Ehebrechern die **Steinigung**.“

(www.tagesschau.de/ausland/schariapolizei100.html; 25. Januar 2010)

„Gewalt in Nigeria: **Hunderte Tote bei religiösen Ausschreitungen.** Jos ist ein religiöses Pulverfass in Nigeria: Zum wiederholten Male haben sich **Muslime** und **Christen** blutige Kämpfe geliefert, bei denen seit Sonntag Hunderte Menschen ums Leben kamen. Der Auslöser ist unklar. Offenbar mündet jeder noch so kleine Anlass in Gewalt.“

(www.tagesschau.de/ausland/nigeria182.html; 20. Januar 2010)

„**Brandanschläge auf Kirchen in Malaysia.** „**Allah ist nur für Muslime.**“ Ein Gerichtsurteil, das auch Nicht-Muslimen die Verwendung des Wortes Allah für Gott erlaubt, schürt in Malaysia religiöse Spannungen. In den Freitagsgebeten wird gegen die Entscheidung protestiert, auf mehrere Kirchen in Kuala Lumpur wurden Brandanschläge verübt.“

(www.tagesschau.de/ausland/malaysia114.html; 8. Januar 2010)

„**Razzia am Neujahrstag:** In mehreren Billighotels hat die **malaysische** Polizei unverheiratete Paare festgenommen, die sich ein Zimmer teilten. „Engste Nähe“ ist laut **Scharia-Recht** für sie nicht erlaubt – bei einer Verurteilung drohen bis zu **zwei Jahre Haft**.“

(www.spiegel.de/reise/aktuell/0,1518,669956,00.html; 4. Januar 2010)

„Die **katholische Kirche in Irland** steckt zu Weihnachten in einer ihrer tiefsten Krisen. Nach dem Skandal um den **sexuellen Missbrauch tausender Kinder durch irische Geistliche** traten zwei weitere Bischöfe zurück.“

(www.heute.de/ZDFheute/inhalt/28/0,3672,7965692,00.html; 25. Dezember 2009)

„**Prügelstrafe für ein Bier.** In einer Strandbar trank sie ein Bier – dafür soll die Malayserin Kartika Shukarno jetzt mit sechs **Stockschlägen bestraft** werden. Denn Alkohol ist Moslems in Malaysia verboten. Die **Fundamentalisten** sind stark geworden – die **Moderne steht zur Debatte**.“

(www.heute.de; 22. Dezember 2009)

„**In Afghanistan haben radikalislamische Taliban ein junges Pärchen öffentlich hingerichtet, das versucht hatte durchzubrennen.** Der junge Mann und die junge Frau wurden vor einer Moschee in der Provinz Nimros im Südwesten Afghanistans erschossen.“

(www.heute.de; 15. April 2009)

„**Indiens Christen** wehren sich gegen **Gewalt radikaler Hindus**. „Wir wollen Gerechtigkeit“: In Indien demonstrieren Christen gegen radikale Hindus, die im Bundesstaat Orissa **Kirchen in Brand** setzen und kirchliche Einrichtungen zerstören. Auch Todesopfer gab es bereits, zahlreiche Christen sind auf der Flucht.“

(www.tagesschau.de; 30. August 2008)

„Nach Verhaftung von **Terrorverdächtigen**. Bosbach fordert „Konvertiten-Register“. Zwei der drei Männer, die **Anschläge in Deutschland geplant** haben sollen, waren zum **Islam** übergetreten. Eine beunruhigende Vorstellung – zumal Experten meinen, solche **Konvertiten seien besonders leicht zu radikalisieren**. Als Konsequenz hat Unionsfraktionsvize Wolfgang Bosbach die Einführung eines „Konvertiten-Registers“ gefordert.“

(www.tagesschau.de/aktuell/meldungen/0,1185,OID7457958,00.html; 12. September 2007)

„Justiz-Skandal. **Deutsche Richterin rechtfertigt eheliche Gewalt mit Koran**. Er schlug sie, er droht ihr mit Mord: Eine aus Marokko stammende Deutsche wollte sich möglichst schnell von ihrem Mann scheiden lassen. Eine Richterin lehnte den Antrag ab. Der Grund: **Schließlich sei die Züchtigung von Frauen im Koran vorgesehen**.“

(www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,472849,00.html; 20. März 2007)

„**Bischof Huber warnt** vor Folgen der **Armutsdebatte**. In Würzburg hat die Synode der Evangelischen Kirche begonnen. Das Kirchenparlament beschäftigt sich in diesem Jahr unter anderem mit dem Thema Armut in Deutschland. Bischof Huber warnte vor dem Gebrauch des Begriffes „Unterschicht“. Dieser verfestige das Bild von der Zweiklassengesellschaft.“

(www.tagesschau.de; 5. November 2006)

„Die **katholische Kirche in Boston im amerikanischen Bundesstaat Massachusetts** wird den **Opfern sexueller Übergriffe durch Priester** insgesamt **85 Millionen Dollar** (76 Millionen Euro) **Entschädigung** zahlen. Eine entsprechende gütliche Einigung erzielten die Erzdiözese und Vertreter der Opfer, wie ein Gerichtssprecher mitteilte. Im Gegenzug sollen die mehr als 500 Klagen gegen die Kirche in Boston eingestellt werden. Ein erstes Angebot von 55 Millionen Dollar hatten die Opfer im August abgelehnt, woraufhin Erzbischof Sean O’Malley die Summe erhöhte.“

(www.faz.net/s/Rub02DBAA63F9EB43CEB421272A670A685C/Doc~E9F83E766B3604508AEF57BCA3679A1B4~ATpl~Ecommon~Scontent.html; 10. September 2003)